



In der Abteilung Administration & Zentrale Dienste am IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik ist am Dienort Kiel ab sofort die Position einer

Personalsachbearbeiter:in (m/w/d)

(TV-L 9b, Voll- oder Teilzeitbeschäftigung möglich)

zu besetzen. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine anschließende Entfristung ist geplant. Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit von Ihrer Qualifikation und Ihren Erfahrungen bis zur Entgeltgruppe 9b TV-L. Bei einer Teilzeitbeschäftigung wird das Aufgabenfeld entsprechend der Arbeitszeit angepasst.

Ihre Aufgaben

- Durchführung der Lohn- und Gehaltsabrechnung inkl. aller Vor- und Nacharbeiten
- Bearbeitung des Melde- und Bescheinigungswesens
- Ansprechpartner:in aller Mitarbeitenden in abrechnungsrelevanten Fragestellungen
- Mitarbeit bei Stellenbesetzungs- und Einstellungsverfahren
- Abwicklung der administrativen On- und Offboarding Prozesse
- Beteiligung bei der Weiterentwicklung von HR-Prozessen und fachbezogenen Projekten

Je nach Erfahrungshintergrund kann die Position auch mit einem konkreten Schwerpunkt im Bereich Personalrecruiting oder Entgeltabrechnung erfolgen.

Sie bieten:

- Betriebswirtschaftliches Studium oder kaufmännische Ausbildung, idealerweise mit Weiterqualifizierung im Bereich Personalwesen oder eine vergleichbare Qualifikation
- Einschlägige Berufserfahrung im Personalwesen
- fundierte Kenntnisse im Arbeits-, Lohnsteuer und Sozialversicherungsrecht
- souveräner Umgang mit gängigen Lohnbuchhaltungssystemen (idealerweise Erfahrung mit dem Programm fidelis.Personal)
- Kenntnisse im WissZeitVG, TzBfG und im Tarifrecht TV-L sind wünschenswert
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- sichere Anwenderkenntnisse in den gängigen MS-Office-Programmen

Erwartet werden weiterhin Teamfähigkeit, Integrität, Belastbarkeit und Flexibilität sowie eine selbstständige und sehr gewissenhafte Arbeitsweise und Serviceorientierung.

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Gestaltungspotential in einem dynamischen Arbeitsumfeld
- flexible Arbeitszeitmodelle (inkl. der Möglichkeit zum mobilen Arbeiten) und familiengerechte Arbeitsbedingungen zertifiziert nach dem Audit berufundfamilie
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz in einem wertschätzenden und angenehmen Arbeitsklima



- Unterstützung der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch unterschiedliche Weiterbildungsangebote
- einen Zuschuss zum NAH.SH-Jobticket und Deutschlandticket
- eine attraktive betriebliche Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL)
- regelmäßige Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- kostenlose Parkplatzmöglichkeiten
- Unterstützung durch ein professionelles Projektmanagement Office und Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Leibniz-Gemeinschaft

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über die geforderten Qualifikationen) als ein PDF-Dokument **bis zum 08.08.2024 unter dem Stichwort „Personalsachbearbeitung“** per Mail an: bewerbung@leibniz-ipn.de

Nur Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen können berücksichtigt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei inhaltlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Anja Ponath: ponath@leibniz-ipn.de

Über uns:

Das IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik mit Sitz in Kiel und Berlin ist eines der renommiertesten nationalen Bildungsforschungsinstitute mit zurzeit etwa 190 Beschäftigten. Das IPN untersucht und fördert durch Forschung, Entwicklung und Transfer mathematische, informatische und naturwissenschaftliche Bildungsprozesse über die Lebensspanne.

Das IPN ist bestrebt, die Qualifikationsmöglichkeiten von Frauen in der Forschung sowie den Anteil von Frauen in den Aufgabenbereichen, in denen sie bislang unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Deshalb fordert das IPN entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung vorrangig berücksichtigt.

Das IPN setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung – unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Wir wertschätzen Vielfalt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.leibniz-ipn.de

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle am IPN übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung auf unserer Website (<https://www.leibniz-ipn.de/de/das-ipn/datenschutzerklaerung>). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise des IPN zur Kenntnis genommen haben.

